

Inhaltsverzeichnis

3. SEMESTER

		1.6	Weitere Krisen in der japanischen Wirtschaft und Gesellschaft	51
	Die Macht des Nordens [REDACTED]	7	2 Wohlstand am „anderen Ende“ der Welt	52
1	Die wirtschaftliche Dominanz des Nordens	8	2.1 Australien	52
2	Weltwirtschaftsblöcke	10	2.2 Neuseeland – neoliberales Experiment im Pazifik	55
3	Kontrollzentren der Weltwirtschaft	12		
	Wirtschaftsmacht USA? [REDACTED]	17	Russische Föderation wohin? [REDACTED]	59
1	US-amerikanische Konzerne erobern die Welt	18	1 Russische Föderation als politisches Erbe der Sowjetunion	60
1.1	Die Vormachtstellung US-amerikanischer Konzerne	18	2 Die Russische Föderation auf dem Weg zur Wirtschaftsgroßmacht	61
1.2	Erfolgreiche amerikanische Produkte – zwei Beispiele	19		
1.3	Die amerikanische Automobilindustrie – The Big Three	21	Friedensprojekt Europa [REDACTED]	69
2	Wirtschaftsraum USA – regionale Unterschiede	22	1 Die Europäische Union	70
2.1.	Vom Frost Belt zum Sun Belt	22	1.1 Die EU umfasst 28 Mitgliedsländer	70
2.2	Detroit – eine „Shrinking City“	24	1.2 Die europäische Zusammenarbeit	71
2.3	Global City – New York	25	1.3 Mein Europa – Europäischer Bildungspass	71
2.4	Die Abwanderung in den Sun Belt – Beispiel Silicon Valley	28	2 Die wirtschaftliche Integration Europas	72
3	Die Bevölkerung der USA zwischen Melting Pot und Salad Bowl	30	2.1 Der europäische Binnenmarkt	72
3.1	Nach wie vor die Oberschicht – die WASPs	32	2.2 Die Wirtschafts- und Währungsunion (WWU)	74
3.2	Die erfolgreichen Zuwanderer – die Asiaten und Asiatinnen	33	2.3 Die Krise der Wirtschafts- und Währungsunion	75
3.3	Die Hispanics – Einwanderungswelle aus dem Süden	33	2.4 Griechenland in der Krise	76
3.4	Black Americans – die unfreiwilligen Einwanderer	34	3 Reiche Regionen – arme Regionen	78
3.5	Die Urbevölkerung der USA – Native Americans	35	3.1 Regionale Disparitäten in der EU	78
4	Die Gesellschaft der USA – das Ende des „American Dream“	37	3.2 Die Regionalförderung in der EU	79
5	Weit und breit kein Farmer mehr – die US-Landwirtschaft als Industrie	40	3.3 Europaregionen überwinden Grenzen	81
6	Nordamerika – Naturschönheiten – Naturausbeutung	42	3.4 Der EU-Haushalt	83
	Der westpazifische Raum [REDACTED]	45	4 Die europäische Landwirtschaft	85
1	Japan von der Eroberung des Weltmarktes zur Krise	46	4.1 Vom Mangel zur Überschussproduktion	85
1.1	Drei Gründe für den Aufstieg im 20. Jahrhundert	46	4.2 Business EU-Subventionen?	86
1.2	Die Eroberung des Weltmarktes – das Beispiel der Autoindustrie	47	5 Die neuen EU-Mitgliedsstaaten	88
1.3	Kindheit und Jugend in Japan	49	5.1 Die Gründe der EU-Osterweiterung	88
1.4	Junge Menschen abseits der normalen Arbeitswelt	49	5.2 Aufschwung an der Ostsee – das Baltikum	89
1.5	Überalterung als gesellschaftliches Problem	50	5.3 Verlängerte Werkbank Polen	89
			5.4 In Mitteleuropa: Tschechien und die Slowakei	90
			5.5 Ungarn – Sorgenkind der EU?	91
			5.6 Slowenien und Kroatien in der EU vereint	92
			5.7 Die Armenhäuser Bulgarien und Rumänien	93
			6 Räume der EU-Erweiterung	94
			6.1 Voraussetzungen für einen EU-Beitritt	94
			6.2 Im Wartesaal der EU – der Westbalkan	95
			6.3 Erfolgreiche Staaten außerhalb der EU	98
			6.4 Türkei: ein Teil Europas?	99
			6.5 Ukraine, Belarus, Moldau – ohne EU-Perspektive?	102
			6.6 Beitrittsländer und -kandidaten im Vergleich	104
			6.7 Österreich und die EU-Erweiterung	108

Europa im Wandel	111	2.4	Die regionale Veränderung der Bevölkerung	214
		3	Einwanderungsland Österreich	216
1 Raketen, Flugzeuge, Autos – Europa im Kampf um die wirtschaftliche Vormachtstellung	112	3.1	Migration seit dem 2. Weltkrieg	216
		3.2	Migrationsgeschichten	217
2 Die Geografie der Industrie – alte und junge Industrieregionen	115	3.3	Es gibt viele Zuwanderer – aber es ist nicht leicht einzuwandern	218
3 Der europäische „Rostgürtel“ – Krise und Renaissance	118	3.4	Integration in der Einwanderungsgesellschaft Österreich	220
4 Erfolgreiche Regionen in Europa	123	3.5	Diversität – eine Chance für Österreich?	222
5 London, Paris, Frankfurt – die drei Finanzzentren Europas	126	3.6	Integration: Bildung – der Schlüssel zum Erfolg	223
5.1 London – Weltfinanzzentrum seit dem 19. Jahrhundert	126	3.7	Menschen mit Migrationshintergrund arbeiten in Österreich	225
5.2 Paris – ewiger Konkurrent Londons	127	3.8	Potenzielle der Zuwanderer werden meist zu wenig genutzt	226
5.3 Frankfurt am Main – das deutsche Finanzzentrum	127		Wirtschaftsraum Österreich	231
6 Junge Industrieregionen – flexible Strukturen	129	1	Der Arbeitsmarkt im Wandel	232
7 Erfolgsstory Osteuropa?	135	1.1	Ausbildung – der Schlüssel zum Erfolg am Arbeitsmarkt	232
8 Urlaub zwischen St. Petersburg und Sizilien	138	1.2	Jugendliche und der Arbeitsmarkt	233
8.1 Massentourismus ...	138	1.3	Frauen und der Arbeitsmarkt	234
8.2 Beispiele unterschiedlicher touristischer Nutzung in Europa	140	1.4	Armut trotz Arbeit	235
		1.5	Das Problem der Arbeitslosigkeit	236
Topografischer Überblick	153	2	Landwirtschaft in Österreich	237
		2.1	Der Strukturwandel	237
		2.2	Die Produktionsgebiete	239
		2.3	Biolandwirtschaft – eine Chance?	240
		2.4	Die alpine Landwirtschaft	241
		2.5	Landwirtschaft im Flachland – Beispiel Marchfeld	242
4. SEMESTER			Die Forstwirtschaft hat viele Funktionen	243
Naturraum Österreich	179	2.6	Wirtschaftsstandort Österreich	244
		3	Beispiele für österreichische Wirtschaftsregionen	247
1 Naturraum Österreichs	180	4	Wien – mehr als Sisi und Lipizzaner	247
1.1 Österreichs naturräumliche Lage in Europa	180		Oberösterreichischer Zentralraum – die Erfolgsstory	249
1.2 Großlandschaften Österreichs	181	4.1	Salzburger Zentralraum – mehr als Mozart	250
1.3 Klima und natürliche Vegetation im Überblick	190	4.2	Obersteiermark – Wiederaufstieg eines alten Industriegebietes	251
1.4 Bewahrung der Natur – Nationalparks in Österreich	192	4.3	Das Vorarlberger Rheintal – von einer alten Textilregion zum modernen Industriegebiet	253
		4.4	Aufsteiger Burgenland – eine periphere Region holt auf	254
		4.5	Tourismus in Österreich	258
Bevölkerung und Gesellschaft	197	5	Tourismusarten in Österreich	260
		5.1	Tourismus und Natur – Gegensatz oder Ergänzung?	265
1 Ländlicher und städtischer Lebensraum	198	5.2	Nahversorgung kontra XXXL-Märkte	266
1.1 Ländliche Siedlungsformen	198	6		
1.2 Stadtregionen	201			
2 Österreichs Bevölkerung im Wandel	210			
2.1 Die zeitliche Entwicklung der österreichischen Bevölkerung	210			
2.2 Österreichs Bevölkerung in Zahlen – ein Blick in die Zukunft	211			
2.3 Österreich wird immer älter	213			

Inhaltsverzeichnis

7	Energiewirtschaft zwischen Ökologieforderung und Geschäft	269	3.2	LEADER – EU Programm zur nachhaltigen ländlichen Entwicklung	293
8	Heißt mobil sein, immer nur das Auto zu nutzen?	272	3.3	Natura 2000 – europaweit einheitliche Naturschutzgebiete	294
Ordnung in das Chaos – Raumordnung, Raumplanung, Nachhaltigkeit und andere Bemühungen			Globalisierung		297
		279	1	Globalisierung – die Vernetzung der Lebenswelten	298
1	Raumordnung und Raumplanung	280			
1.1	Die Notwendigkeit von Raumordnung und Raumplanung	280			
1.2	Raumordnen und Bauen	281			
2	Stadtplanung und Stadtentwicklung in Wien	286		Topografischer Überblick – Österreich	305
3	Nachhaltigkeit – die Strategie für unsere Zukunft	289		Sozioökonomische Kennzahlen von ausgewählten Staaten der Erde	315
3.1	Die Agenda 21 – ein Leitbild für eine nachhaltige Entwicklung	290		Glossar	318
				Stichwortverzeichnis	326
				Bildnachweis	328